

Murnau, den 22.04.2009

Herrn Bürgermeister Dr. Rapp und
den Gemeinderat

Antrag für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Murnauer Ortskern

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Bauausschusses,

im Namen der Fraktion der FWM beantrage ich die Erstellung eines
Verkehrskonzeptes für den Murnauer Ortskern.

Darunter fällt zum einen die Überarbeitung der Beschilderung, die bei einer Zonen
Regelung nur am Anfang und Ende zu vollziehen ist. Außerdem ist diese durchgängig
zu regeln und nicht wie unlogischer weise z. b. in der Schloßbergstraße. Dies betrifft
auch die Parkregelung im Zonen Bereich.

Auch ist in einer Zone 30 die Regelung rechts vor links anzuwenden. Im Ortszentrum ist
allerdings immer noch eine Beschilderung vorhanden, wie diese vor der
Ortskernsanierung nötig war.

Desweiteren wäre ein Probelauf zu testen, der eine Einbahnregelung in der
Utzschneiderstr. zwischen rückwärtiger Einfahrt Echterparkplatz und Pfarrstraße
beinhaltet. Dieser Probelauf könnte uns Aufschluß darüber geben ob dadurch eine
Reduzierung des innerörtlichen Verkehrsaufkommen von Norden herkommend zu
erreichen ist.

Die Lederergasse ist in umgekehrter Richtung wie derzeit als Einbahnstraße
auszuschildern, damit könnte der von Norden sehr schnell durchfahrende Verkehr
ausgebremst werden. Das würde bedeuten, dass die Straße südlich der Brauerei
Karg von Norden her gesperrt wäre.

Zu guter letzt ist eine Beruhigung des Verkehrs im oberen Obermarkt sowie im unteren
Untermarkt dringend erforderlich, da seit der Aufhebung des 10km/h Versuchs die
Autos wieder sehr schnell, d.h. weit über 30km/h fahren.

Welf Probst
Fraktion FWM Murnau